

## ÜFA-Tag 2019 in 1BK2W

Jedes Jahr dürfen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 1BK2W der Beruflichen Schule Münsingen den ÜFA-Tag besuchen, um einen Einblick in das große Thema Übungsfirma zu erlangen. Dieses Jahr war es der 18. September 2019 an dem die Schülerinnen und Schüler morgens nicht wie gewohnt in das Schulgebäude liefen, sondern in die Zehntscheuer in Münsingen, die schon seit einigen Jahren der Anlaufpunkt für dieses Treffen ist.

Einen ÜFA-Tag darf man sich nicht als spießigen Tag vorstellen, an dem man nur Informa-

tionen von den Lehrkräften auf sich einprasseln lässt. Nein, es war ein Tag, an dem am Anfang Kennen-Lernspiele und Köpfchen-Spiele gemacht wurden, um die einzelnen Mitschülerinnen und Mitschüler besser kennenzulernen, da die Klassen des letzten Jahres zu einer neuen Klasse geformt wurden.



Danach erhielten wir von den Lehrkräften einige Informationen darüber, wie das neue Schuljahr im Fach ÜFA ablaufen wird. Zur Auflockerung gab es zwischendurch ein paar Snacks.



Als alles Informative abgehandelt war, wurde die Klasse in Gruppen aufgeteilt, die einen waren z. B. für die Finanzwirtschaft, andere für das Marketing, wieder andere für den Personaleinkauf und eine letzte Gruppe für die Auftragsabwicklung zuständig.

In diesen Gruppen sollten wir eine Präsentation über das uns zugeordnete Thema vorbereiten und später auch vorstellen. Diese Präsen-

tationen dienen dazu, den Schülerinnen und Schülern einen genauen Überblick über die einzelnen Abteilungen in einer Firma zu geben, denn alle Beteiligten müssen sich in diesem Fach für eine Abteilung bewerben, in der sie bzw. er gerne arbeiten möchte. Die Mittagspause durften wir nach eigenen Vorstellungen gestalten.

Nach der Mittagspause war das nächste Spiel an der Reihe, dieses Mal unter dem Motto „Teamwork“. Die Aufgabe war, einen Turm aus Klötzen zu bauen. Um die Klötze zu bewegen, mussten viele Hände (alle waren beteiligt) zusammenarbeiten und dabei kommunizieren. Eine falsche Bewegung konnte das ganze Bauwerk zu Fall bringen.

Nach diesem Spiel ging die Arbeit dann fleißig an den Präsentationen und dem Handout weiter, denn die Präsentation stand in kurzer Zeit an. Nachdem die Präsentationen gehalten waren, bekamen wir die Aufgabe, den genauen Ablauf von der Anfrage bis zum vollendeten Verkauf in eine Reihenfolge zu bringen. Dazu zählten auch die einzelnen Zusatzschritte, die man nicht vergessen sollte. Im An-

schluss daran gingen wir um zahlreiche Erfahrungen reicher nach Hause.

